

BVS e.V. • Leostraße 22 • 40545 Düsseldorf

**An die
Mitglieder**

ERGEBNISPROTOKOLL

der Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Systemböden e.V. am 3. Juli 2020 in Würzburg

Teilnehmer: sh. Anwesenheitsliste⁽¹⁾
- entschuldigt sind die Herren Fischer, Wöllinger, van der Doelen, Scholze sowie Lauterbach -

Beginn: 8.30 Uhr

Vorsitz: Herr Fries

TOP 1 Eröffnung der Versammlung

Herr Fries eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Systemböden e.V. und begrüßt die erschienenen Teilnehmer des BVS in Würzburg.

Insbesondere begrüßt Herr Fries die neuen Mitgliedsunternehmen Bredo Doppelboden GmbH, Herrn Eberhard Schel, sowie USC Bodensysteme GmbH, Herrn Ulf Stoschus. Desweiteren wurden Frau Olivia Eichhorn als weitere Vertreterin für Jaeger Bodensysteme West GmbH, sowie Herr Sven Bohnsack als neuer Vertreter für James Hardie Europe GmbH begrüßt.

Die Teilnehmer erheben sich zu einer Gedenkminute für den am 14. Dezember 2019 plötzlich verstorbenen Herrn Ulf Scholtes.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitgliederversammlung stellt mit zwölf anwesenden ordentlichen Mitgliedern ihre satzungsgemäße Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Annahme der Tagesordnung

Die Mitgliederversammlung genehmigt den mit Schreiben vom 08.06.2020 übersandten Vorschlag für die Tagesordnung der heutigen Versammlung.

TOP 4 Eingänge/Mitteilungen

Herr Fries berichtet über die seit der letzten Mitgliederversammlung an den Verband gerichteten Anfragen.

Wegen der Einzelheiten wird Bezug genommen auf die im Mitgliederbereich der BVS-Homepage (<https://www.systemboden.de/Members/>) einzusehenden PowerPoint-Präsentation.

Im Zusammenhang mit diversen bei der BVS-Geschäftsstelle eingehenden technischen und/oder kaufmännischen Anfragen zu den unterschiedlichen Systemen, erörtert die Mitgliederversammlung das zukünftige Vorgehen:

1. Die Geschäftsstelle wird derartige Anfragen in Zukunft sinngemäß wie folgt beantworten:

„Sehr geehrte/r Frau/Herr ...,

vielen Dank für Ihr Interesse an Systemen oder Produkten unserer Mitglieder.

Als Anlage erhalten Sie ein Verzeichnis unserer Mitglieder (sortiert nach Postleitzahlen). Darin finden Sie die jeweiligen Ansprechpartner für technische oder vertriebliche Fragen. Gerne können Sie sich mit Ihren konkreten Fragen an Unternehmen Ihrer Wahl wenden.

Im Falle, dass Sie auf Ihre Anfrage keine zufriedenstellende Antwort erhalten haben, können Sie sich gerne erneut an uns wenden.“

2. Jedes Mitgliedsunternehmen sendet gemäß beiliegender Liste **Anlage⁽²⁾** die Kontaktdaten der entsprechenden Ansprechpartner an die BVS-Geschäftsstelle.

Die Geschäftsstelle erstellt dann zeitnah die o.g. Liste, die als Anlage bei der Beantwortung von Anfragen beigefügt wird.

Die Mitgliederversammlung erörtert die Frage, ob es eine Wartungsrichtlinie für Systemböden gibt.

Soweit es eine allgemeine Wartungsrichtlinie verbandsseitig nicht gibt, beschließt die Mitgliederversammlung, einen Hinweis in die Anwendungsrichtlinien einzupflegen, dass eine regelmäßige Wartung der Systemböden auf der Grundlage der herstellerseitig vorgegebenen Pflege- und Wartungshinweise zwingend erforderlich ist.

In diesem Zusammenhang erinnert Herr Schmelmer daran, dass die bereits erarbeitete Revision der Anwendungsrichtlinien seit zwei Jahren bis zum heutigen Tage nicht verabschiedet worden ist.

Insoweit beschließen die Mitglieder, auf der nächsten Mitgliederversammlung die bereits vorliegende Revisionsfassung der Anwendungsrichtlinien, einschließlich des

Ergänzungshinweises auf die Wartungsnotwendigkeit, auf der kommenden Mitgliederversammlung zu verabschieden.

Die Mitgliederversammlung beauftragt des Weiteren Herrn Schmelmer, einen Entwurf zu fertigen für ein BVS-Merkblatt zur Wartung und Pflege von Systemböden.

Herr Fries berichtet, dass es seitens Herrn Schmelmer einen Hinweis gegeben hat auf ein Urteil des Bundesarbeitsgerichtes zur Frage der Berufsausbildung von Trockenbaumonteuren bezüglich der Hohl- und Doppelböden.

In diesem Urteil heißt es:

„Der Einbau von Fertigteilfußbodenkonstruktionen ist nach § 63 Nr. 7 der Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft vom 2. Juni 1999 (BGBl. I, S. 1102) in der Fassung der Verordnung vom 20. November 2009 (BGBl. I, S. 339, BauWIAusbV) Teil des Ausbildungsberufsbildes des Trockenbaumonteurs. Zu den zu erlernenden Kenntnissen und Fähigkeiten zählt nach § 63 Nr. 7 i.V.m. Anlage 12 Nr. 7 Buchst. f, BauWIAusbV, nicht nur, Hohlboden und Doppelböden verschiedener Systeme einzubauen, sondern nach § 63 Nr. 7 i.V.m. Anlage 12 Nr. 7, Buchst. a, BauWIAusbV auch, Aussparungen für unterschiedliche geometrische Formen herzustellen und einzubringen.“

Die Mitgliederversammlung stellt zunächst fest, dass offensichtlich bisher nicht bekannt war, dass zum Gegenstand der Ausbildung zum Trockenbaumonteur auch der Einbau von Systemböden gehört, einschließlich der Herstellung von geometrischen Formen.

Herr Peckmann erklärt sich bereit, hierzu im Unternehmen Lindner Rücksprache mit den Trockenbauausbildern zu nehmen und den Sachstand zum Thema Ausbildung als Systembodenmonteur zu hinterfragen.

Herr Walter berichtet in diesem Zusammenhang, dass durch sein Unternehmen Trockenbaumonteure für den Systembodenbereich ausgebildet werden; es wird insoweit mit der Handwerkskammer Krefeld zusammengearbeitet.

Die Mitglieder werden gebeten, in den eigenen Unternehmen nachzufragen, inwieweit von diesem Ausbildungsbereich dort Gebrauch gemacht wird.

Herr Fries berichtet des Weiteren, dass es seitens der Firma Metall- und Elektrowerke GmbH & Co.KG aus Neuenkirchen eine Anfrage auf eine Mitgliedschaft im BVS gab.

Die Mitgliederversammlung stellt insoweit fest, dass die satzungsgemäßen Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft nicht vorliegen und spricht sich mit folgendem Ergebnis gegen eine Aufnahme auf:

Ja-Stimmen:	keine
Nein-Stimmen:	8 Mitglieder
Enthaltungen:	4 Mitglieder

TOP 5 Bericht des Vorstandes

Herr Fries berichtet, dass der Vorstand einen schriftlichen Umlaufbeschluss durchgeführt hat, in dem die Reduzierung der Aufnahmegebühr, die zunächst für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen worden war, auf das Jahr 2020 verlängert wurde.

Die neuen Mitglieder (BREDO und USC) wurden ebenfalls in einem schriftlichen Umlaufbeschluss aufgenommen.

TOP 6 Haushalt 2019

Herr Bellwinkel erläutert die mit der Tagesordnung versandte Einnahme-/Ausgabenrechnung für das Jahr 2019.

In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass der Aufwand für die Sitzungskosten im Jahre 2019 über dem Durchschnitt lagen, was der 30-Jahr-Feier des BVS in Hamburg geschuldet ist.

Hinsichtlich der Position „Verschiedenes“ in Höhe von € 883,08 setzt sich diese Position zusammen aus Kosten für Herrn Schmelmer für die Aufbereitung, Vorbereitung und Teilnahme an der Komitee Sitzung zur DIN EN 50600 2-1. am 01.07.2019 sowie für Frau Schmelmer für die Erstellung und Verteilung der Mitgliedsurkunden in deutscher und englischer Sprache.

Herr Bellwinkel berichtet des Weiteren, dass die Kasse durch den gewählten Kassenprüfer, Herrn Marco Brehm, geprüft und die Ordnungsgemäßheit durch das Testat vom 03.03.2020 bescheinigt worden ist.

Eine Abschrift der Einnahme-/Ausgabenrechnung 2019⁽³⁾ sowie des Kassenprüfungsberichts⁽⁴⁾ befinden sich in der **Anlage** zum Protokoll.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2019

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand für das Haushaltsjahr 2019 die Entlastung mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Mitglieder
 Enthaltungen: 4 Mitglieder
 Gegenstimmen: keine

TOP 8 Entlastung der Geschäftsführung für das Haushaltsjahr 2019

Die Mitgliederversammlung erteilt der Geschäftsführung für das Haushaltsjahr 2019 die Entlastung mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Mitglieder
 Enthaltungen: keine
 Gegenstimme: keine.

TOP 9 Nachwahl Vorstandsmitglied

Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Frank Lauterbach als Nachfolger für Herrn Ulf Scholtes in den Vorstand mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Mitglieder
 Enthaltungen: keine
 Gegenstimme: keine.

Herr Bellwinkel berichtet, dass er im Vorfelde Rücksprache mit Herrn Frank Lauterbach gehalten hat, der sich ihm gegenüber bereit erklärt hat, die Wahl in Abwesenheit anzunehmen.

Soweit der verstorbene Ulf Scholtes sogleich stellvertretender Vorsitzender war, wählt aus dem Kreise der bereits gewählten Vorstandsmitglieder die Mitgliederversammlung Herrn Ralph Peckmann zum stellvertretenden Vorsitzenden mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Mitglieder
 Enthaltungen: 1 Mitglied
 Gegenstimme: keine.

Herr Peckmann erklärt, dass er die Wahl annehme und bedankt sich ausdrücklich für das ihm ausgesprochene Vertrauen.

TOP 10 Revision DIN EN 13213 und 12825

Bezüglich des Sachstandes der Systembodennormen DIN EN 13213 und 12825 ist zu berichten, dass Herr Bellwinkel mit Frau Schenk vom Normenausschuss NAEBM Rücksprache gehalten hat.

Es hat sich herausgestellt, dass das technische Büro des CEN den Antrag des DIN auf eine Mandatserteilung zur Revision und Harmonisierung der Normen zurückgegeben hat, soweit das Mandat für den TC 351 die Überarbeitung von Raised Access Floors und Hollow Floors nicht decke.

Insoweit hat sich die deutsche Vertreterin des DIN im technischen Büro beim Normenausschuss NAEBM gemeldet und darauf hingewiesen, dass auf dieser Grundlage der Antrag keinen Erfolg haben könne.

Herr Bellwinkel hat daraufhin klargestellt, dass offensichtlich hier ein fehlerhafter oder unklarer Antrag formuliert worden ist.

Das europäische Normungskomitee des CEN TC 351 beschäftigt sich mit Bodenbelägen.

Richtig ist vielmehr, dass sich der TC 323, welcher auch die beiden existierenden Normen erarbeitet hat, auf der Grundlage des Mandates M 119 richtigerweise mit der Normung von Systemböden beschäftigt hat und beschäftigt und insoweit selbigem das Mandat zu erteilen ist.

Herr Bellwinkel hat daraufhin dieses Mandat unter handschriftlicher Kennzeichnung und Markierung der entscheidenden Passagen dem Normenausschuss NAEBM zur Verfügung gestellt, damit dieser über die deutsche Vertreterin im DIN im technischen Büro den Antrag korrigiert und nochmals einbringt.

TOP 11 Arbeitskreis Internet Präsenz

Image-Film:

Herr Gese berichtet, dass der AK „Internet Präsenz“ im Februar vor Ausbruch der Corona-Krise noch getagt hatte und hierbei bereits eingeholte Angebote für einen Image-Film geprüft hat.

Coronabedingt konnte dieses Projekt nicht fortgeführt werden, soweit auch bei den entsprechenden Agenturen die Aktivitäten lock down-bedingt eingestellt wurden.

Herr Gese geht davon aus, dass auf der nächsten Mitgliederversammlung hierzu die entsprechenden Beschlussfassungen und Abstimmungen möglich sein sollten.

BVS-Homepage (Bilder für Homepage):

In Zusammenarbeit mit Frau Schmelmer wurde allerdings die Homepage überarbeitet und die Ergebnisse des Arbeitskreises dort eingepflegt.

Es wird nochmals der dringende Appell an die Mitgliedsunternehmen gerichtet, Foto's einzureichen, wobei gewünscht ist, dass diese nicht nur Innenansichten zeigen, sondern auch Außenansichten der Gebäude. Es sollte auch erkenntlich sein, zu welchem Gebäude die jeweiligen Innen- bzw Aussenansichten gehören.

Die Bilder können unmittelbar an Frau Schmelmer übersandt werden unter folgender Emailadresse:

design@by-addesign.de.

Links auf der BVS-Homepage:

Bei einer Durchsicht der Homepage fällt auf, dass es an einem Link fehlt, der auf die bei der SFE gelisteten Normenkonformitätszertifikate hinweist bzw. diese dorthin verlinkt.

Hochschulvortrag (Vortrag für BVS-Homepage):

Herr Fries berichtet, dass er bei der Überarbeitung des Hochschulvortrages kurz vor Fertigstellung feststellen musste, dass sich der Hochschulvortrag in seiner derzeitigen Struktur nicht für eine öffentliche Präsentation auf der Homepage eignet, soweit dieser ausgelegt ist auf einen mündlichen Vortrag sowie Untermalung von Praxisbeispielen auf Basis des Wissens und der Erkenntnisse des jeweiligen Vortragenden.

Herr Fries hat insoweit die komplette Struktur neu aufgesetzt, so dass diese nunmehr geeignet ist für eine Hinterlegung auf der Homepage. Herr Fries wird möglichst bis zur nächsten Mitgliederversammlung den neuen Vortrag fertigstellen.

Veröffentlichungen auf der BVS-Homepage:

Herr Gottschling regt an, die Baustoff-Klassifizierungsberichte auf der Basis der EN 13501 Teil 2 auf der Homepage in Form eines Übersichtsverzeichnisses einzuführen.

Herr Fries weist darauf hin, dass es dazu zunächst der formellen Einführung der VVTB in den jeweiligen Landesbauordnungen bedarf, was ca. noch ein Jahr Zeit in Anspruch nehmen dürfte.

Insoweit bedarf es eines klarstellenden und aufklärenden Hinweises, welche bauaufsichtlichen Nachweise aufgrund der aktuellen Rechtslage zu führen sind und des

Hinweises darauf, dass Baustoff-Klassifizierungsberichte insoweit keine bauaufsichtlichen Nachweise sind.

Herr Dirnberger erklärt sich bereit, hier einen entsprechenden Formulierungsvorschlag zu erarbeiten.

Die Mitgliederversammlung beschließt, den ursprünglich an den Technikausschuss erteilten Auftrag aus der Mitgliederversammlung vom 29.11.2019, TOP 12, die Merkblätter zu aktualisieren, wie folgt zu erweitern:

„Die Mitgliederversammlung erteilt dem Technikausschuss des Weiteren den Auftrag, die auf der Homepage eingestellten Inhalte sowie Links unter der Rubrik „Downloads“ auf ihre Aktualität zu überprüfen und auf den neuesten Stand zu bringen.

Des Weiteren wird dem Technikausschuss der Auftrag erteilt, einmal jährlich eine Überprüfung dieser Inhalte vorzunehmen.“

mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Mitglieder
Gegenstimmen: keine
Enthaltungen: 2 Mitglieder.

Wikipedia-Eintrag zum BVS:

Die Mitgliederversammlung erörtert, dass auch der Wikipedia-Eintrag des BVS zu Systemböden aktualisiert werden müsse, da im Falle einer Nichtaktualisierung möglicherweise die Löschung droht.

Herr Peckmann erklärt sich insoweit bereit, mit Frau Elflein Rücksprache zu halten hinsichtlich der Möglichkeiten der Aktualisierung.

Herr Gese sagt zu, Frau Schmelmer anzusprechen, inwieweit hier Unterstützung geleistet werden könnte seitens Frau Schmelmer bzgl. einer Aktualisierung des Wikipedia-Eintrages.

Presseveröffentlichungen:

Herr Fries berichtet, dass bei den Presseveröffentlichungen auf der BVS-Homepage bei einigen Artikeln als Titelunterlegung vielfach die gleichen Fotos verwendet werden. Dies sollte geändert werden

TOP 12 VVTB: DIN EN 1366-6

Herr Fries berichtet, dass im Januar 2020 die DIN EN 1366-6 Eingang in die **MVVTB** (**M**usterverwaltungsvorschrift technische Baubestimmungen; vollständige Entwurfsfassung im Mitgliederbereich der BVS-Homepage) gefunden hat.

Die Einspruchsfrist zu dieser MVVTB (relevante Auszüge als **Anlage**⁽⁵⁾) ist am 07.02.2020 abgelaufen. Es ist zu erwarten, dass die Umsetzung in die jeweiligen Landesbauordnungen etwa im Januar 2021 erfolgt.

TOP 13 Vertretung der BVS Interessen im DIBT

Bezüglich der Vertretung der BVS-Interessen im DIBT berichtet Herr Schmelmer, dass aufgrund des Corona lock downs hier noch keine Fortschritte erreicht werden konnten.

TOP 14 Konformitätszertifizierung - SFE

Herr Fries berichtet, dass an die Geschäftsstelle ein Antrag der VHT GmbH aus Darmstadt gerichtet wurde, die VHT GmbH als Konformitätsbewertungsstelle für Systemböden anzuerkennen.

Der Vorstand hat hierzu auf seiner Sitzung am Vortag beraten.

Dem Antrag vom 28.04.2020 ist die Erklärung zu entnehmen:

„Es liegen keine wirtschaftlichen und rechtlichen Verbindungen der Stelle und des Personals zu einzelnen Herstellern vor.“

Herr Peckmann stellt hierzu fest, dass dies im Widerspruch zu der Aussage von Herrn Fischer anlässlich der letzten Mitgliederversammlung steht, der berichtet hat, dass das Mitgliedsunternehmen Knauf Integral seit Jahren erfolgreich mit der VHT GmbH zusammenarbeitet, die sämtliche Überwachungen im Hause Knauf durchführt.

Der Vorstand hat des Weiteren im Rahmen der Prüfung des Antrages festgestellt, dass die VHT GmbH sowohl als Zertifizierungsstelle als auch als Prüf- und Fremdüberwachungsstelle tätig ist.

Dies steht allerdings im eindeutigen Widerspruch zu der Zertifizierungsordnung des BVS, Stand November 2013, die in § 4 ausdrücklich regelt:

„Zertifizierungsstellen führen keine Erstprüfungen sowie Überwachungen aus“.

Dies bedeutet, dass die Überwachungsstellen von den Zertifizierungsstellen rechtlich und wirtschaftlich getrennt sein müssen.

Der Vorstand hat insoweit festgestellt, dass die VHT GmbH als Zertifizierungsstelle zugelassen werden könnte, wenn von ihr keine Prüfungen und Überwachungen für das zu zertifizierende System ausgeführt werden; dies bedeutet, dass die Erstprüfungen, laufenden Prüfungen und Überwachung der Qualitätssicherungsdokumentationen durch eine andere Prüfeinrichtung durchgeführt werden müssten.

Der Vorstand hat insoweit beschlossen, den Antrag der VHT GmbH in diesem Sinne zu bescheiden.

Herr Fries weist darauf hin, dass jede geeignete Einrichtung, sei es ein TÜV, DEKRA, GTÜ, MPA, vom BVS auf der Grundlage der geltenden Konformitätszertifizierungsordnung als Zertifizierungsstelle anerkannt werden kann.

Die Mitgliedsunternehmen werden insoweit gebeten, soweit eine weitere Zertifizierungsstelle neben der SFE gewünscht ist, geeignete Zertifizierungsstellen zu benennen oder vorzuschlagen.

Die Mitgliederversammlung erörtert erneut die in der Vergangenheit geführte Diskussion hinsichtlich einer Verlängerung der Prüfintervalle von einem auf zwei Jahre.

Herr Schmelmer wird gebeten, diese Möglichkeit erneut zu prüfen in Abstimmung mit der SFE; hierbei soll auch der Aspekt berücksichtigt werden, ggf. im Rahmen einer Verlängerung der Prüfintervalle auf zwei Jahre den Prüfumfang und die Prüftiefe sowie Inhalte entsprechend anzupassen.

TOP 15 Bericht des Technikausschusses

Herr Landau berichtet, dass seit der letzten Mitgliederversammlung die Arbeit des Technikausschusses Corona bedingt nicht fortgesetzt werden konnte; fertiggestellt ist allerdings die Stellungnahme des BVS zum BEB-Merkblatt.

Die Mitgliederversammlung befürwortet den Vorschlag von Herrn Landau, aufgrund des Umfangs und der Fülle der Aufgabenstellungen an den Technikausschuss die Aufgaben auf „Teams“ zu verteilen. Herr Landau wird hierzu möglichst noch vor der „Sommerpause“ zu einer Tagung des Technikausschusses einladen.

TOP 16 BVS Pressearbeit: Estriche nicht verdübeln?

Die Herren Seifert und Schmelmer berichten, dass der Pressebeitrag „Estriche nicht verdübeln“ kurz vor der Fertigstellung steht.

TOP 17 Referenten Themenvorschläge

Bezüglich des geplanten Vortrages von Herrn Bernhardt zu dem Thema „Rechenzentren/Anforderungen an Systemböden/Abgrenzung Reinraum“ hat es eine Absage des geplanten Referenten, Herrn Bernhard, gegeben.

Das Thema soll insoweit von der Tagesordnung gestrichen werden.

Herr Fries unterbreitet den Vorschlag, einen Referenten zu gewinnen zu dem Thema „VVTB: Auswirkungen in der Praxis“.

Herr Peckmann sagt zu, Rücksprache mit Herrn Klaus Lang zu halten, ob dieser möglicherweise zu dem Thema referieren könne.

TOP 18 Weitere Themenvorschläge Pressearbeit 2020

- vertagt -

TOP 19 Sitzungstermine/Orte 2020/2021

Die Herbstveranstaltung des BVS findet am 19./20. November 2020 in Eibelstadt im Hotel Kapellenberg statt.

Die Mitgliederversammlung beschließt des Weiteren, dass auch die nächste Frühjahrsveranstaltung 2021 in Eibelstadt, Hotel Kapellenberg, stattfinden soll.

Für die Herbstversammlung 2021 erklärt sich Herr Schel bereit, im Bereich seines Unternehmenssitzes diese zu organisieren.

TOP 20 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Herr Fries, dass der Vorstand auf seiner gestrigen Sitzung die Frage der Notwendigkeit einer Satzungsänderung zum Punkt des Aufnahmeprocederes erörtert hat.

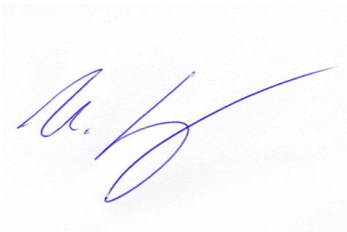
In der Praxis hat sich herausgestellt, dass die derzeitige Regelung, dass ein Interessent vor dem Erwerb einer Mitgliedschaft bereits ein Konformitätszertifikat für einen Systemboden haben muss, sich als kaum händelbar erwiesen hat.

Das Verfahren soll insoweit geändert werden, dass zukünftig eine ordentliche Mitgliedschaft erworben werden kann mit der Verpflichtung, innerhalb einer Frist von sechs Monaten einen Zertifikatsnachweis vorzulegen.

Für den Fall, dass diese Frist nicht eingehalten wird, soll die Mitgliedschaft sodann automatisch bis zum Erwerb eines Zertifikatsnachweises in eine kooperative Mitgliedschaft geändert werden.

Der Vorstand wird insoweit für die kommende Mitgliederversammlung einen Satzungsänderungsvorschlag unterbreiten.

Ende der Mitgliederversammlung: 13.00 Uhr



Fries, Vorsitzender



Bellwinkel, Protokollführung

Anlagen

- (1) Anwesenheitsliste
- (2) Ansprechpartner der Mitgliedsunternehmen
- (3) Einnahme-/Ausgabenrechnung 2019
- (4) Kassenprüfungsbericht 2019
- (5) Auszüge aus MVVTB Jan. 2020